

Analyse der Wahlen zu den Bezirksversammlungen in Hamburg am 25. Mai 2014

Teil 2:
Ergebnisse in den Wahlkreisen



Impressum

Analyse der Wahlen zu den Bezirksversammlungen in Hamburg am 25. Mai 2014

Teil 2: Ergebnisse in den Wahlkreisen

ISSN 1613-4974

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steckelhörn 12, 20457 Hamburg

Auskünfte:

Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-1707
E-Mail: info@statistik-nord.de
Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg, 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Hamburg, 30. Mai 2014

Wahlkreis-Ergebnisse

Bezirksstimmenanteile (Gesamtstimmen) in den Wahlkreisen

Die **SPD** erringt bei den Bezirksversammlungswahlen in 41 der insgesamt 54 Wahlkreise die Mehrheit der Bezirksstimmen. In 20 Wahlkreisen erzielt sie dabei mehr als 40 Prozent, die größten Stimmenanteile verzeichnet die SPD in den Wahlkreisen Bergedorf 2 (Lohbrücke II) und Bergedorf 3 (Lohbrücke III/Bergedorf I) mit 47,2 Prozent bzw. 46,1 Prozent. Die geringsten Stimmenanteile erhält sie mit 23,4 Prozent bzw. 23,9 Prozent in den Wahlkreisen Altona 1 (Altona-Altstadt/Sternschanze) und Hamburg-Mitte 1 (Hamburg-Altstadt, HafenCity, Neustadt, St. Pauli); hier verzeichnen die GRÜNEN und DIE LINKE überdurchschnittliche Zustimmung.

Der Abstand zur zweitplatzierten Partei ist am größten mit jeweils 24,7 Prozentpunkten in den Wahlkreisen Altona 5 (Lurup) und Hamburg-Mitte 7 (Veddel, Wilhelmsburg-Ost, Kleiner Grasbrook). Im Wahlkreis Altona 6 (Osdorf/Nienstedten/Iserbrook) liegt die SPD dagegen nur mit fünf Stimmen vor der CDU.

Die **CDU** gewinnt in sieben Wahlkreisen die Mehrheit der Bezirksstimmen, jeweils in zwei Wahlkreisen in den Bezirken Altona, Wandsbek und Bergedorf und in einem im Bezirk Eimsbüttel. Ihre besten Resultate erzielt sie in den Wahlkreisen Bergedorf 5 und 6 (Vierlande I und Vierlande II/Marschlande) mit 40,3 bzw. 40,0 Prozent. Den größten Vorsprung vor der SPD hat sie im Wahlkreis Altona 7 (Blankenese/Sülldorf/Rissen) mit 10,3 Prozentpunkten. Die geringste Zustimmung findet sie im Wahlkreis Altona 1 (Altona-Altstadt/Sternschanze) mit 8,7 Prozent. In weiteren 13 Wahlkreisen erhält sie weniger als 20 Prozent der Bezirksstimmen. In insgesamt sechs Wahlkreisen erreicht sie hinter SPD, GRÜNEN und DIE LINKE nur den vierten Rang (Hamburg-Mitte 1, Altona 1, 2 und 3 sowie Eimsbüttel 1 und 2).

Die **GRÜNEN** erreichen ihre besten Resultate mit 36,7 Prozent im Wahlkreis Eimsbüttel 1 (Eimsbüttel-Nord) und mit 34,2 Prozent in Eimsbüttel 2 (Eimsbüttel-Süd/Hoheluft-West). Hier haben sie – wie auch in vier weiteren Wahlkreisen (Hamburg-Mitte 1 sowie Altona 1, 2 und 3) – die Mehrheit der Bezirksstimmen. Nur einstellige Stimmenanteile erzielen die GRÜNEN in fünf Wahlkreisen. Am geringsten war die Zustimmung in den Wahlkreisen Hamburg-Mitte 6 (Billstedt-Süd) mit 6,7 Prozent und Bergedorf 2 (Lohbrücke II) mit 8,8 Prozent.

Die **FDP** überspringt in 29 der 54 Wahlkreise die Drei-Prozent-Schwelle und erreicht ihren höchsten Stimmenanteil mit 8,7 Prozent im Wahlkreis Eimsbüttel 3 (Rotherbaum/Harvestehude). Die mit 1,2 Prozent geringste Zustimmung ist im Wahlkreis Bergedorf 7 (Neuallermöhe) zu verzeichnen. Nur in vier Wahlkreisen (Altona 4 und 7 sowie Wandsbek 5 und 7) überflügelt die FDP DIE LINKE und landet auf Platz vier.

DIE LINKE gewinnt in 22 Wahlkreisen mehr als zehn Prozent der Bezirksstimmen, in vier (Hamburg-Mitte 1 sowie Altona 1, 2 und 3) sogar mehr als 20 Prozent. In vier Wahlkreisen (Hamburg-Mitte 6, Altona 5 sowie Bergedorf 1 und 7) überflügelt DIE LINKE die GRÜNEN und wird dort drittstärkste Partei. Die geringste Zustimmung findet sie in den Wahlkreisen Wandsbek 5 (Wellingsbüttel, Sasel) mit 4,4 Prozent und Wandsbek 7 (Lemsahl-Mellingstedt, Duvenstedt, Wohldorf-Ohlstedt, Bergstedt, Volksdorf) mit 5,3 Prozent.

Die **AfD** erhält den größten Zuspruch in den Wahlkreisen Hamburg-Mitte 6 (Billstedt-Süd) mit 7,6 Prozent sowie in Wandsbek 2 (Marienthal, Jenfeld, Tonndorf) und in Hamburg-Mitte 4 (Horn) mit jeweils 7,2 Prozent. Insgesamt erzielt sie in zehn Wahlkreisen in den Bezirken Hamburg-Mitte, Wandsbek und Harburg jeweils mehr als sechs Prozent der Bezirksstimmen. Die geringsten Bezirksstimmenanteile erhält sie in den Wahlkreisen Altona 3 (Ottensen) und Altona 1 (Altona-Altstadt/Sternschanze) mit 1,8 bzw. 2,1 Prozent der Bezirksstimmen.

**Vorläufige Ergebnisse der Bezirksversammlungswahlen 2014
(Bezirksstimmen – Gesamtstimmen) in den Wahlkreisen
– Stimmenanteile ausgewählter Parteien**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreisbezeichnung	Wahlbeteiligung	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	AfD	Übrige
Hamburg-Mitte									
1	Hamburg-Altstadt, HafenCity, Neustadt, St. Pauli	39,8	23,9	12,8	29,3	22,4	2,8	3,0	5,8
2	St. Georg, Hammerbrook, Borgfelde, Rothenburgsort	36,4	32,3	16,9	23,0	14,7	3,3	4,3	5,5
3	Hamm	36,0	36,7	18,2	20,1	12,6	2,2	5,2	5,1
4	Horn	27,1	43,1	20,7	11,6	11,1	2,2	7,2	4,2
5	Billstedt-Nord	28,3	44,4	27,1	9,1	7,6	1,8	6,7	3,2
6	Billstedt-Süd	21,2	46,0	23,7	6,7	9,1	2,0	7,6	4,9
7	Veddel, Wilhelmsburg-Ost, Kleiner Grasbrook	26,0	43,4	18,7	13,2	12,3	2,3	5,4	4,9
8	Wilhelmsburg-West, Steinwerder, Waltershof, Finkenwerder, Neuwerk	31,2	40,9	16,5	16,9	15,4	1,5	4,1	4,6
Altona									
1	Altona-Altstadt/ Sternschanze	42,1	23,4	8,7	31,9	27,3	1,7	2,1	4,9
2	Altona-Nord/Bahrenfeld-Ost	44,5	28,8	10,0	30,2	22,3	1,8	2,3	4,6
3	Ottensen	59,8	29,3	10,3	32,4	21,1	2,0	1,8	3,0
4	Bahrenfeld-West/Groß Flottbek/Othmarschen	53,4	27,3	33,9	18,4	7,2	7,7	3,7	1,8
5	Lurup	30,3	45,9	21,2	11,1	11,4	2,1	5,6	2,7
6	Osdorf/Nienstedten/ Iserbrook	45,5	33,3	33,3	14,2	7,0	6,0	4,3	1,9
7	Blankenese/Sülldorf/ Rissen	54,3	28,2	38,5	15,0	5,5	7,0	4,0	1,9
Eimsbüttel									
1	Eimsbüttel-Nord	51,0	26,9	13,1	36,7	14,5	2,6	2,4	3,8
2	Eimsbüttel-Süd/Hoheluft-West	51,6	29,1	13,9	34,2	14,1	3,4	2,2	3,2
3	Rotherbaum/Harvestehude	51,7	26,1	28,2	22,4	9,0	8,7	3,5	2,1
4	Lokstedt	45,7	32,6	25,7	21,6	8,4	4,9	4,0	2,8
5	Niendorf	46,6	40,2	28,5	14,5	5,9	4,3	4,8	1,9
6	Schnelsen	41,1	39,5	27,2	15,2	6,4	4,4	5,5	1,9
7	Eidelstedt	35,6	42,6	23,5	13,3	9,2	3,0	5,6	2,9
8	Stellingen	40,1	35,9	22,7	20,4	10,3	2,8	4,4	3,4
Hamburg-Nord									
1	Hoheluft-Ost/Eppendorf	51,5	30,3	25,5	24,1	9,1	6,1	2,5	2,4
2	Groß Borstel/Alsterdorf/ Ohlsdorf/ Fuhlsbüttel	46,0	34,3	26,1	19,8	8,3	4,4	3,9	3,2
3	Winterhude	48,9	29,4	27,0	23,7	9,0	4,7	3,1	3,1
4	Uhlenhorst/Hohenfelde	45,5	31,9	25,9	21,5	7,6	6,0	3,5	3,6
5	Barmbek-Süd/Dulsberg	37,5	36,0	18,1	21,1	12,4	2,9	4,2	5,3
6	Barmbek-Nord	40,2	35,0	17,5	22,7	12,2	2,7	4,1	5,9
7	Langenhorn	41,0	43,3	21,9	13,8	8,8	2,7	4,8	4,8

noch: **Vorläufige Ergebnisse der Bezirksversammlungenwahlen 2014**
(Bezirksstimmen – Gesamtstimmen) in den Wahlkreisen
– Stimmenanteile ausgewählter Parteien

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreisbezeichnung	Wahlbeteiligung	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	AfD	Übrige
Wandsbek									
1	Eilbek, Wandsbek	39,3	38,0	23,0	16,5	10,0	2,8	5,0	4,6
2	Marienthal, Jenfeld, Tonndorf	34,4	37,3	29,3	11,3	7,6	4,0	7,2	3,4
3	Farmsen-Berne, Bramfeld-Nord	38,1	43,4	24,7	11,8	8,1	2,5	5,9	3,5
4	Bramfeld-Süd, Steilshoop	31,8	43,4	22,2	10,9	10,1	2,5	6,7	4,2
5	Wellingsbüttel, Sasel	56,5	32,6	38,6	12,5	4,4	5,7	4,7	1,4
6	Poppenbüttel, Hummelsbüttel	47,6	36,0	33,8	12,0	5,7	5,2	5,6	1,9
7	Lemsahl-Mellingstedt, Duvenstedt, Wohldorf-Ohlstedt, Bergstedt, Volksdorf	56,7	31,5	33,1	18,0	5,3	5,6	4,7	1,8
8	Rahlstedt-Nord	39,3	42,7	27,3	11,6	7,4	3,0	5,1	2,9
9	Rahlstedt-Süd	35,6	40,3	29,7	10,2	7,2	3,2	6,1	3,3
Bergedorf									
1	Lohbrügge I	35,1	43,0	26,6	9,0	10,4	2,2	5,0	3,9
2	Lohbrügge II	33,9	47,2	24,9	8,8	8,6	1,8	4,9	3,8
3	Lohbrügge III/Bergedorf I	39,8	46,1	23,2	11,8	8,6	1,8	4,5	4,1
4	Bergedorf II	45,6	34,2	26,7	18,0	10,4	3,1	3,8	3,9
5	Vierlande I	45,9	31,2	40,3	14,1	5,7	2,1	4,1	2,5
6	Vierlande II/Marschlande	41,4	31,7	40,0	11,0	7,6	3,1	3,9	2,7
7	Neuallermöhe	27,0	42,5	18,6	11,9	12,8	1,2	5,4	7,5
Harburg									
1	Harburg, Neuland, Gut Moor	28,1	35,6	18,7	17,5	13,4	3,9	6,9	4,0
2	Wilstorf	33,9	42,1	22,9	14,1	9,7	2,7	6,4	2,0
3	Rönneburg, Langenbek, Sinstorf, Marmstorf	43,7	37,6	30,0	14,0	7,2	4,2	5,7	1,3
4	Eißendorf	39,6	37,3	28,0	12,1	8,5	5,5	6,5	2,2
5	Heimfeld	36,7	35,4	22,0	17,9	11,2	5,3	5,3	3,0
6	Neugraben-Fischbek/Ost, Moorburg, Altenwerder, Francop, Neuenfelde, Cranz	38,6	39,7	30,0	11,7	6,9	4,6	5,5	1,6
7	Hausbruch	31,6	41,5	27,9	10,4	8,6	4,0	6,1	1,6
8	Neugraben-Fischbek/West	37,9	42,2	30,8	9,4	6,2	4,0	6,0	1,5

Prozentuierungsbasis für die Wahlbeteiligung sind die Wahlberechtigten im Wahlkreis, für die Stimmenanteile der Parteien die Summe der gültigen Bezirkslistenstimmen

Wahlkreisergebnisse

Gewonnene Mandate

Die SPD gewinnt in allen 54 Wahlkreisen Mandate, davon in 31 der 54 Wahlkreise jeweils zwei Mandate. Die CDU erreicht in neun Wahlkreisen jeweils zwei Mandate, allerdings bleibt sie im Wahlkreis Eimsbüttel 1 (Eimsbüttel-Nord) ohne Erfolg und verfehlt ein Mandat. Die GRÜNEN können in 40 oder 41 Wahlkreisen (die Vergabe eines Wahlkreismandats im Wahlkreis Hamburg-Mitte 4 (Horn) ist wegen eines noch ausstehenden Losentscheids noch ungeklärt) Mandate erobern, davon in zwei Wahlkreisen (Altona 2 und Eimsbüttel 2) jeweils zwei. DIE LINKE erringt in 19 oder 20 Wahlkreisen Mandate.

Die SPD erhält 85 ihrer 132 Sitze in den Wahlkreisen (64 Prozent), bei der CDU ist der Anteil mit 68 Prozent noch größer (62 von 91 Mandaten). Auch bei den GRÜNEN kommen knapp zwei Drittel der Mandate aus den Wahlkreisen. Geringer ist der Anteil der Wahlkreismandate bei DIE LINKE: hier sind es gut 50 Prozent. FDP, AfD und PIRATEN haben keine Mandate in den Wahlkreisen gewonnen, sondern sind über die Bezirksliste in die Bezirksversammlungen eingezogen.

Gewonnene Mandate bei den Bezirksversammlungswahlen 2014 und deren Zuweisung auf der Bezirksliste nach Listen- und Personenstimmen und in den Wahlkreisen

Partei	Insgesamt	davon			
		Bezirksliste			Wahlkreise
		insgesamt	davon Zuweisung nach Rangfolge		
			Listenstimmen	Personenstimmen	
SPD	132	47	25	22	85
CDU	91	29	16	13	62
GRÜNE*	66	(23 oder 24) ^a	(15 oder 16) ^a	8	(42 oder 43) ^a
DIE LINKE*	37	(17 oder 18) ^a	(11 oder 12) ^a	6	(19 oder 20) ^a
FDP	10	10	5	5	–
AfD	17	17	10	7	–
Übrige	4	4	2	2	–
Insgesamt	357	148	85	63	209

a Vergabe eines Wahlkreismandats ungeklärt wegen eines ausstehenden Losentscheids

**Vorläufiges Ergebnis der Bezirksversammlungsahlen 2014:
Gewonnene Mandate in den Wahlkreisen**

Wahlkreis	Mandate ins- gesamt	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	AfD	Übrige
1 Hamburg-Altstadt, HafenCity, Neustadt, St. Pauli	4	1	1	1	1	–	–	–
2 St. Georg, Hammerbrook, Borgfelde, Rothenburgsort	3	1	1	1	–	–	–	–
3 Hamm	5	2	1	1	1	–	–	–
4 Horn	4	2	1	(1) ^a	(1) ^a	–	–	–
5 Billstedt-Nord	4	2	2	–	–	–	–	–
6 Billstedt-Süd	4	2	1	–	1	–	–	–
7 Veddel, Wilhelmsburg-Ost, Kleiner Grasbrook	3	2	1	–	–	–	–	–
8 Wilhelmsburg-West, Steinwerder, Waltershof, Finkenwerder, Neuwerk	3	1	1	1	–	–	–	–
Bezirk Hamburg-Mitte	30	13	9	(4 oder 5)^a	(3 oder 4)^a	–	–	–
1 Altona-Altstadt/Sternschanze	4	1	1	1	1	–	–	–
2 Altona-Nord/Bahrenfeld-Ost	5	1	1	2	1	–	–	–
3 Ottensen	4	1	1	1	1	–	–	–
4 Bahrenfeld-West/Groß Flottbek/Othmarschen	4	1	2	1	–	–	–	–
5 Lurup	4	2	1	–	1	–	–	–
6 Osdorf/Nienstedten/Iserbrook	5	2	2	1	–	–	–	–
7 Blankenese/Sülldorf/Rissen	4	1	2	1	–	–	–	–
Bezirk Altona	30	9	10	7	4	–	–	–
1 Eimsbüttel-Nord	3	1	–	1	1	–	–	–
2 Eimsbüttel-Süd/Hoheluft-West	5	1	1	2	1	–	–	–
3 Rotherbaum/Harvestehude	4	1	1	1	1	–	–	–
4 Lokstedt	3	1	1	1	–	–	–	–
5 Niendorf	5	2	2	1	–	–	–	–
6 Schnelsen	3	1	1	1	–	–	–	–
7 Eidelstedt	4	2	1	1	–	–	–	–
8 Stellingen	3	1	1	1	–	–	–	–
Bezirk Eimsbüttel	30	10	8	9	3	–	–	–
1 Hoheluft-Ost/Eppendorf	4	2	1	1	–	–	–	–
2 Groß Borstel/Alsterdorf/ Ohlsdorf/ Fuhlsbüttel	5	2	2	1	–	–	–	–
3 Winterhude	5	2	1	1	1	–	–	–
4 Uhlenhorst/Hohenfelde	4	2	1	1	–	–	–	–
5 Barmbek-Süd/Dulsberg	4	1	1	1	1	–	–	–
6 Barmbek-Nord	4	1	1	1	1	–	–	–
7 Langenhorn	4	2	1	1	–	–	–	–
Bezirk Hamburg-Nord	30	12	8	7	3	–	–	–

noch: **Vorläufiges Ergebnis der Bezirksversammlungswahlen 2014:**
Gewonnene Mandate in den Wahlkreisen

Wahlkreis	Mandate ins- gesamt	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	AfD	Übrige
1 Eilbek, Wandsbek	4	2	1	1	–	–	–	–
2 Marienthal, Jenfeld, Tonndorf	4	2	1	1	–	–	–	–
3 Farmsen-Berne, Bramfeld-Nord	4	2	1	1	–	–	–	–
4 Bramfeld-Süd, Steilshoop	4	2	1	1	–	–	–	–
5 Wellingsbüttel, Sasel	3	1	2	–	–	–	–	–
6 Poppenbüttel, Hummelsbüttel	3	2	1	–	–	–	–	–
7 Lemsahl-Mellingstedt, Duvenstedt, Wohldorf-Ohlstedt, Bergstedt, Volksdorf	4	1	2	1	–	–	–	–
8 Rahlstedt-Nord	4	2	1	1	–	–	–	–
9 Rahlstedt-Süd	3	2	1	–	–	–	–	–
Bezirk Wandsbek	33	16	11	6	–	–	–	–
1 Lohbrügge I	4	2	1	–	1	–	–	–
2 Lohbrügge II	4	2	1	–	1	–	–	–
3 Lohbrügge III/Bergedorf I	4	2	1	1	–	–	–	–
4 Bergedorf II	4	1	1	1	1	–	–	–
5 Vierlande I	3	1	1	1	–	–	–	–
6 Vierlande II/Marschlande	3	1	2	–	–	–	–	–
7 Neuallermöhe	4	2	1	–	1	–	–	–
Bezirk Bergedorf	26	11	8	3	4	–	–	–
1 Harburg, Neuland, Gut Moor	4	1	1	1	1	–	–	–
2 Wilstorf	3	1	1	1	–	–	–	–
3 Rönneburg, Langenbek, Sinstorf, Marmstorf	4	2	1	1	–	–	–	–
4 Eißendorf	5	2	1	1	1	–	–	–
5 Heimfeld	4	2	1	1	–	–	–	–
6 Neugraben-Fischbek/Ost, Moorburg, Altenwerder, Francop, Neuenfelde, Cranz	4	2	1	1	–	–	–	–
7 Hausbruch	3	2	1	–	–	–	–	–
8 Neugraben-Fischbek/West	3	2	1	–	–	–	–	–
Bezirk Harburg	30	14	8	6	2	–	–	–
Insgesamt	209	85	62	(42 oder 43)^a	(19 oder 20)^a	–	–	–

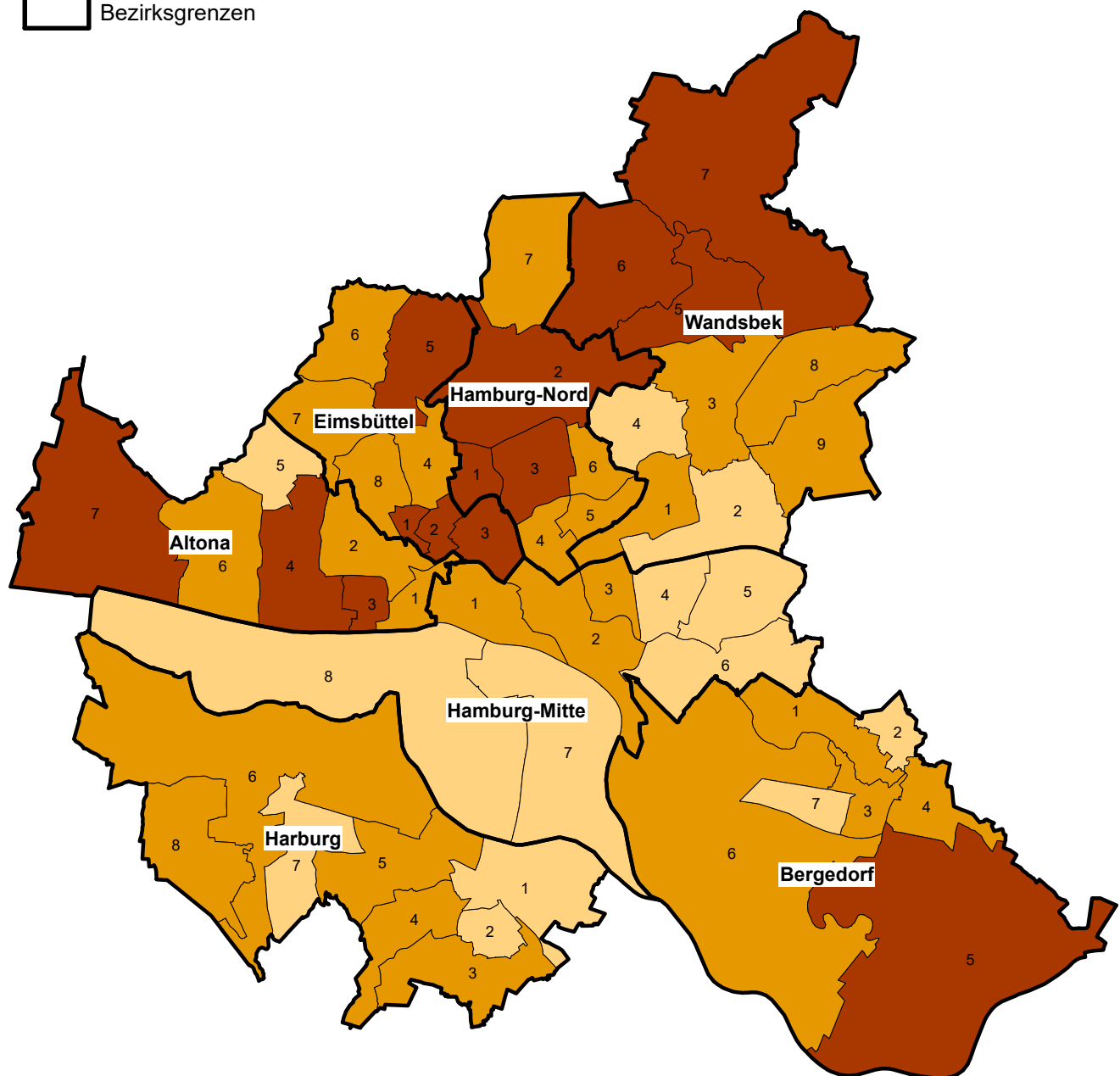
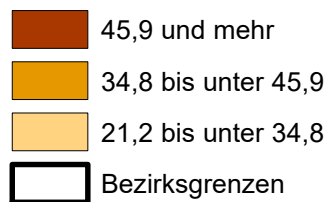
^a Vergabe eines Wahlkreismandats ungeklärt wegen eines ausstehenden Losentscheids

Vorläufige Ergebnisse der Bezirksversammlungswahlen am 25. Mai 2014 in Hamburg

Wahlbeteiligung

in den Wahlkreisen

Anteile in Prozent



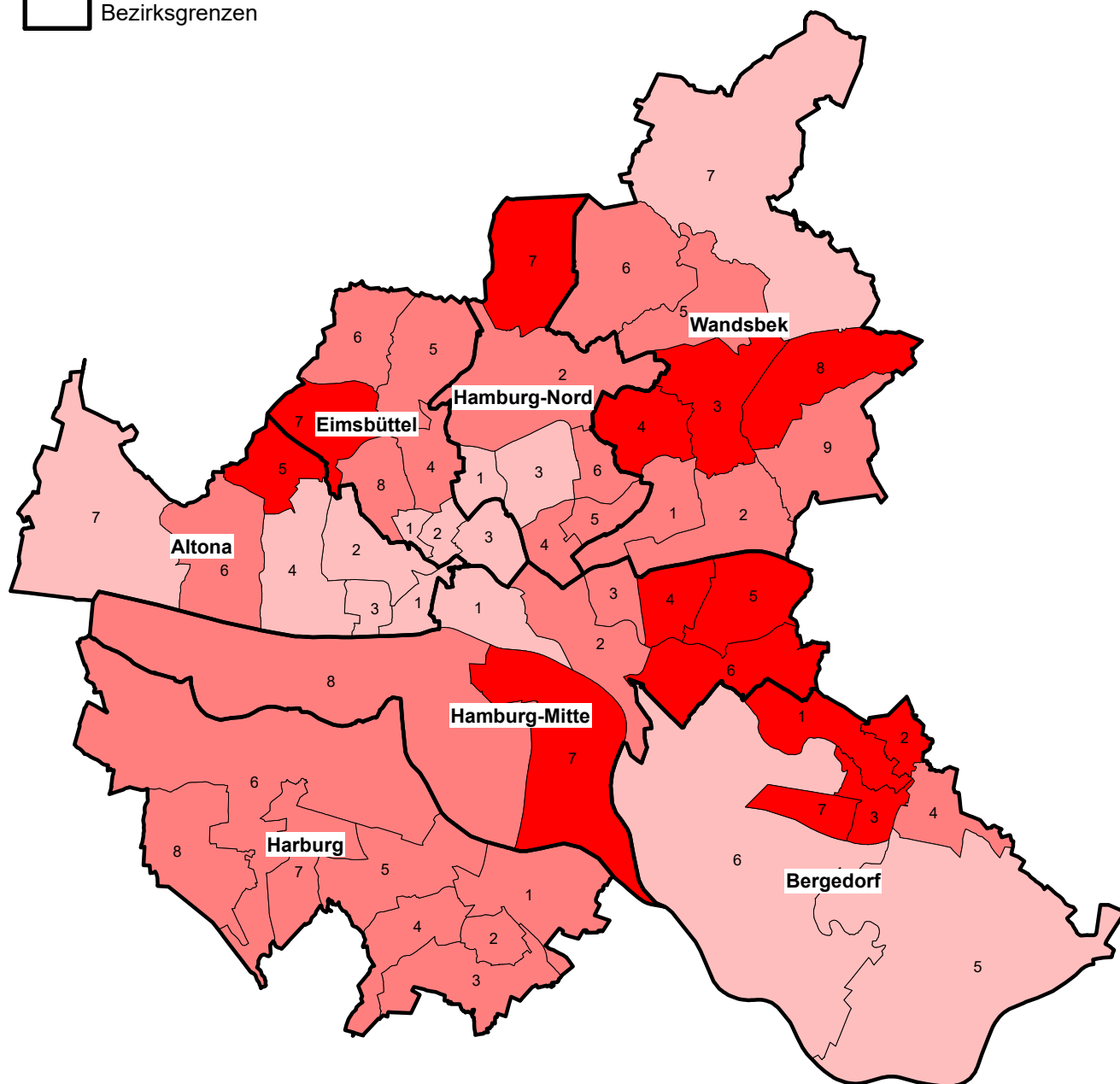
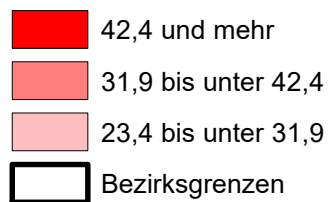
Vorläufige Ergebnisse der Bezirksversammlungswahlen am 25. Mai 2014 in Hamburg

Stimmenanteile (Bezirksstimmen - Gesamtstimmen)

SPD

in den Wahlkreisen

Anteile in Prozent



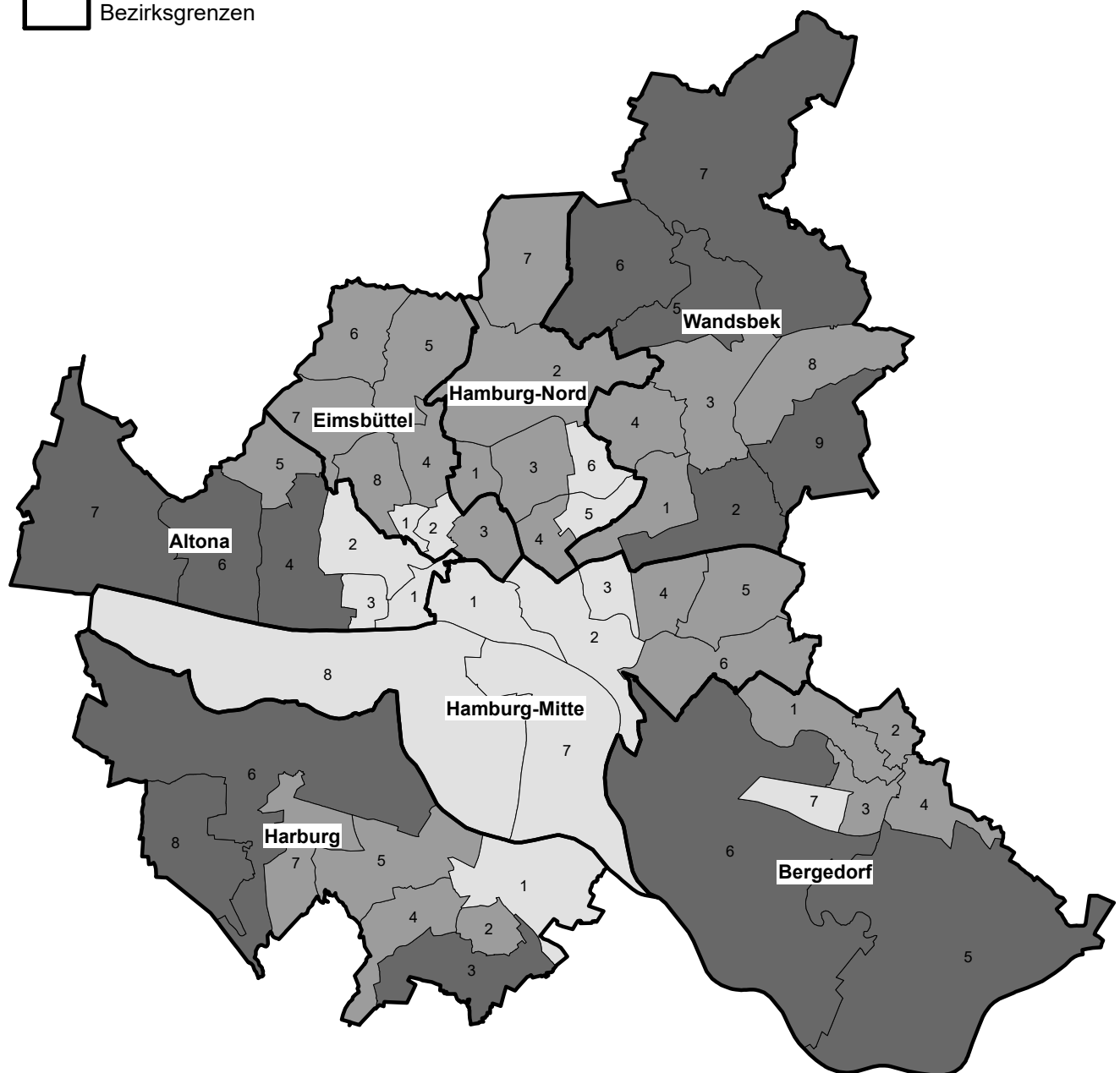
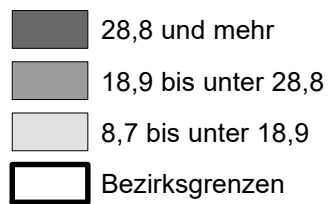
Vorläufige Ergebnisse der Bezirksversammlungswahlen am 25. Mai 2014 in Hamburg

Stimmenanteile (Bezirksstimmen - Gesamtstimmen)

CDU

in den Wahlkreisen

Anteile in Prozent



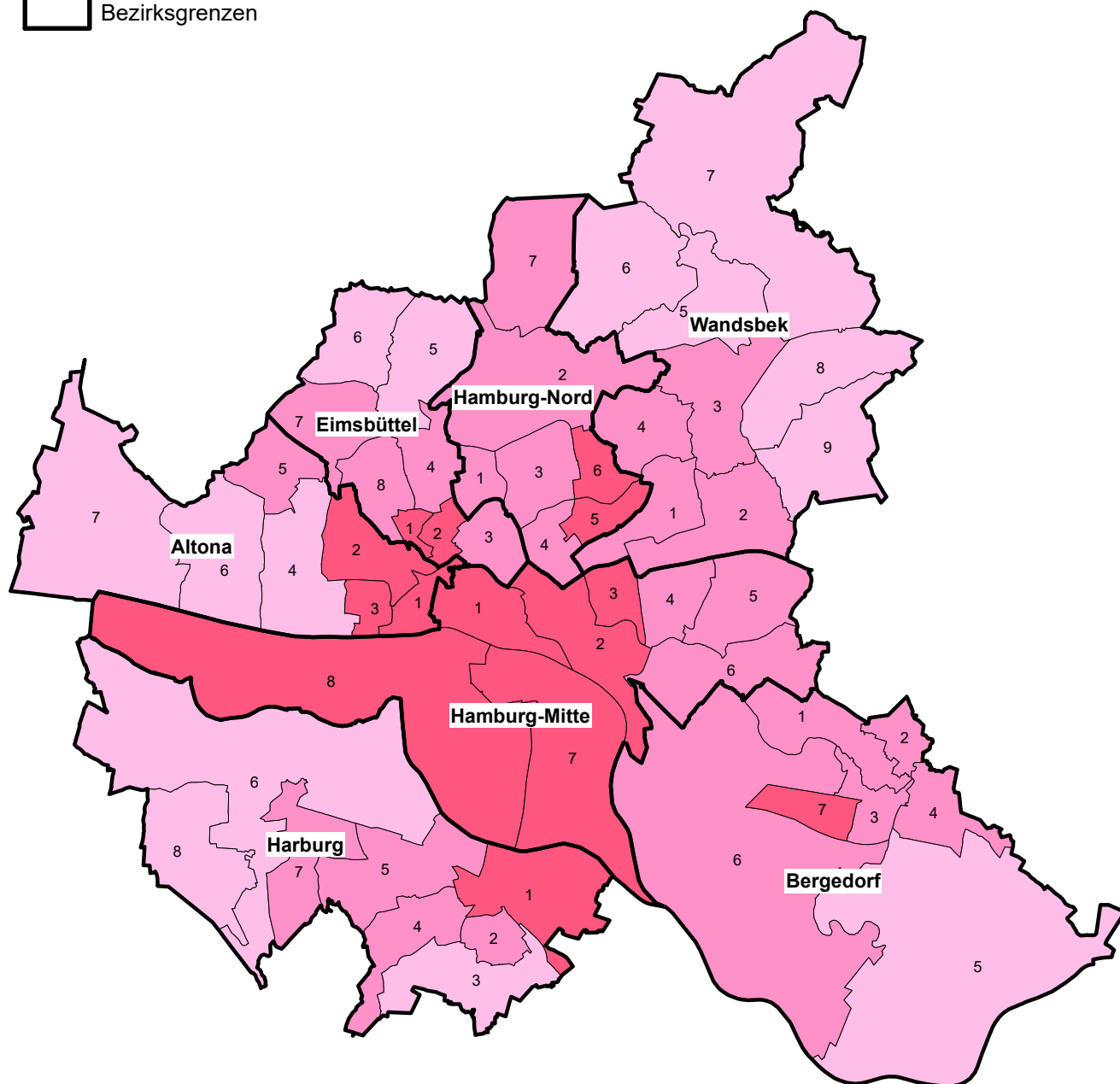
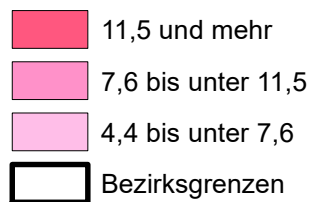
Vorläufige Ergebnisse der Bezirksversammlungswahlen am 25. Mai 2014 in Hamburg

Stimmenanteile (Bezirksstimmen - Gesamtstimmen)

DIE LINKE

in den Wahlkreisen

Anteile in Prozent



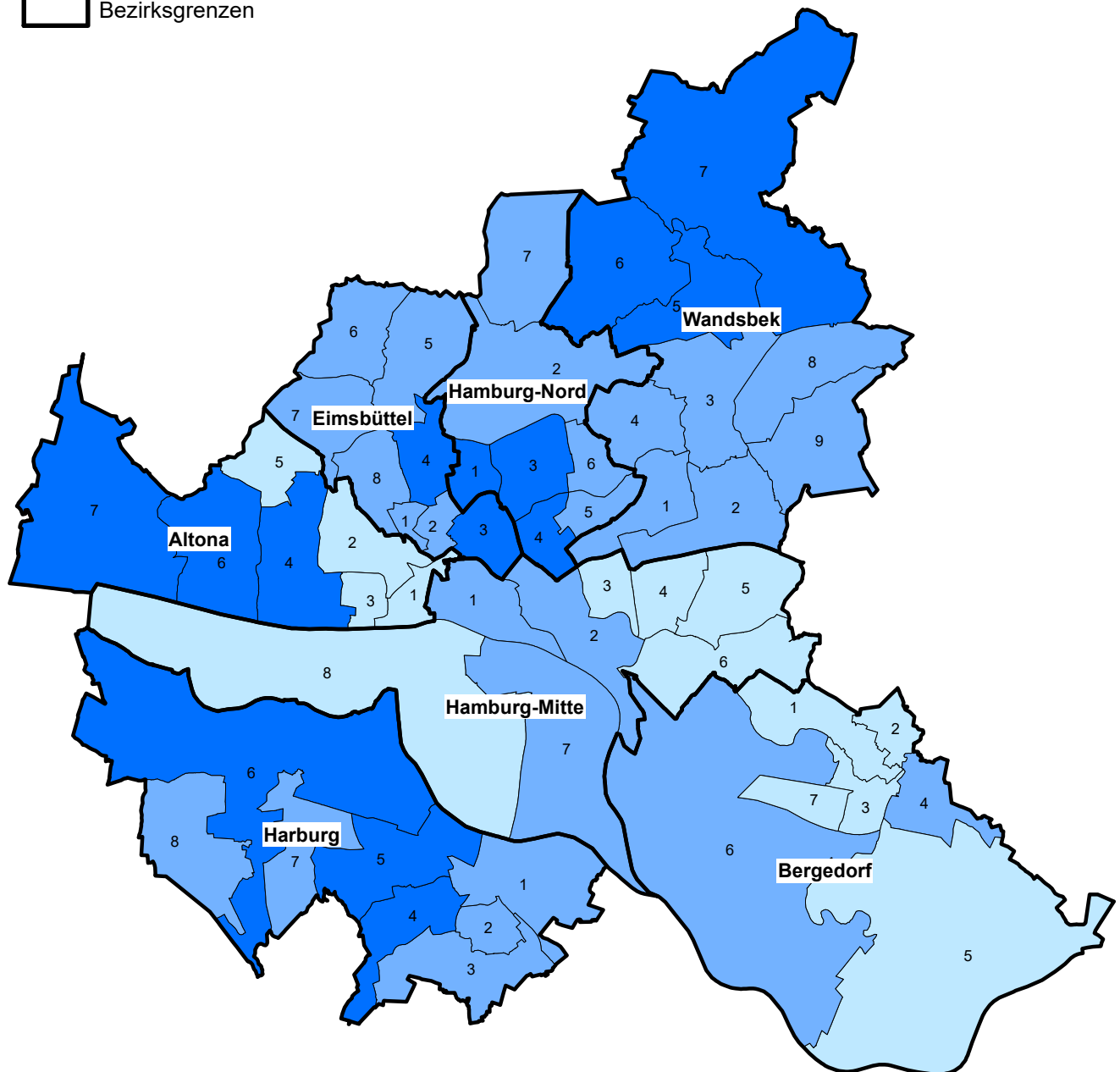
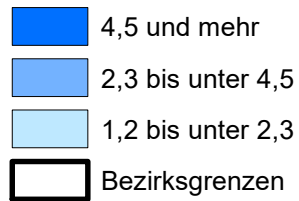
Vorläufige Ergebnisse der Bezirksversammlungswahlen am 25. Mai 2014 in Hamburg

Stimmenanteile (Bezirksstimmen - Gesamtstimmen)

FDP

in den Wahlkreisen

Anteile in Prozent





Analyse der Wahlen zu den Bezirksversammlungen in Hamburg am 25. Mai 2014

Teil 1: Vorläufiges Ergebnis der Bezirksversammlungswahlen 2014
Wahlbeteiligung, Bezirksergebnisse, Sitzverteilungen

Teil 2: Ergebnisse in den Wahlkreisen

Teil 3: Stadtteilergebnisse, Wahlverhalten nach
sozialstrukturellen Merkmalen und in Hochburgen

Teil 4: Nutzung der Möglichkeit zur Stimmenabgabe:
Panaschieren und Kumulieren